

Winterbacher Zeltspektakel in Gefahr

Um für 2021 planen zu können, muss bis spätestens Mitte September klar sein, ob Großveranstaltungen wieder möglich sind

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
 MATHIAS SCHWARDT

Winterbach.

Joe Cocker, John Fogerty, Roger Hodgson, Gary Moore, Jan Delay, BAP, Gerhard Polt – die Liste der Künstler, die beim Winterbacher Zeltfestival aufgetreten sind, ist lang. Eigentlich wären die Planungen fürs Spektakel im kommenden Jahr in vollem Gange. Doch Corona bremst Steffen Clauss und seine Mitstreiter von der Kulturinitiative Rock mit aller Wucht aus.

Auf 50:50 schätzt Clauss die Chancen, dass das Festival 2021 stattfinden kann. „Wir haben uns über Whatsapp als Gruppe getroffen und außerdem in den letzten vier Wochen zwei Sitzungen gehabt.“ Doch so erfahren das Team ist, gegen höhere Gewalt kann es nichts ausrichten. „Alles läuft auf Sparflamme.“ Es gebe Anfragen von Künstlern, mit einigen deutschsprachigen Acts sei sich die Rockini im Grunde einig. „Drei, vier Tage des Festivals hätten wir theoretisch auf dem Papier. Das ist aber alles nur mit Bleistift geschrieben.“

Gäbe es die rasche Aussicht auf einen Impfstoff, ja, dann könnten Verträge abgeschlossen werden. So aber werden die traditionell klug wirtschaftenden Winterbacher einen Teufel tun, Künstler, noch dazu einige internationale, für eine Großveranstaltung zu verpflichten, von der niemand weiß, ob sie überhaupt stattfindet. Selbst ein Festival mit eingeschränkter Besucherzahl wäre keine Alternative. „Statt 4000 nur 2000 Leute reinzulassen geht nicht. Wir brauchen alle gewohnten Verhältnisse, um das Festival kalkulatorisch stemmen zu können.“

Schon weil die Fans an große Namen gewöhnt sind. Und die kosten eben Geld. Eine Jugendhauskapelle statt John Fogerty auf der Zeltbühne? Unmöglich.

Zahlreiche Künstler sind wegen Nachholterminen nicht verfügbar

Was die Arbeit der Winterbacher zusätzlich erschwert, ist, dass Konzerte zahlreicher Musiker weltweit wegen der Pandemie abgesagt werden mussten. Die Auftritte werden voraussichtlich im kommenden Jahr nachgeholt, was sich wiederum auf die Verfügbarkeit der Künstler auswirkt. Wenn eine eigentlich am Zeltfestival interessierte Band im Sommer 2021 außerplanmäßig in den USA unterwegs ist, schauen die Win-



Roger Hodgson kredenzt dem Festival-Publikum im vergangenen Jahr alle Supertramp-Hits. Ob 2021 in Winterbach wieder Tausende Fans in Erinnerungen schwelgen dürfen, ist sehr fraglich. Foto: Schneider

terbacher in die Röhre.

Laut Clauss sorgt Corona überdies für ein finanzielles Problem beim Aushandeln der Verträge. Die coronabedingten Absagen treffen Künstler besonders hart. Verständlich also, wenn sie entgangene Einnahmen bei künftigen Auftritten wieder reinholen wollen. Diese Erfahrung gemacht hat die Rockini „bei einer deutschen Band, die wir fast schon fürs Festival gebucht hatten und die ihre Situation offen und ehrlich dargestellt hat“. Er, Clauss, habe gehört, auch bei internationalen Künstlern gebe es die Tendenz, mehr Geld für Konzerte zu verlangen als normalerweise.

Doch bevor überhaupt verhandelt werden kann, müssen die Winterbacher erst mal die Corona-Entwicklung abwarten. Die Marschrichtung sei es, bis Ende Juli, Anfang August auf die Bekanntgabe zu hoffen,

dass Großveranstaltungen im Frühjahr 2021 wieder erlaubt sein werden. „Wenn aber gesagt wird, vielleicht ist es erst im Frühsommer so weit, ist uns das wahrscheinlich zu heiß.“ Als allerspätesten Termin, um in die konkreten Planungen fürs Festival einzusteigen, nennt Steffen Clauss Mitte September. Schon weil normalerweise bereits im Oktober mit der Werbung fürs Spektakel begonnen werde.

Finanziell hat die Rockini keine Sorgen wegen Corona

Schwarz malt Clauss trotz allem nicht. Vielmehr streicht er das Positive heraus. Weil das Festival nur im Zweijahresturnus veranstaltet wird, „sind wir in diesem Jahr nicht von der Corona-Absage betroffen.“

Das ist ein großes Glück. „Finanziell habe die Rockini trotz einiger nun nutzlos gewordener Werbeausgaben sowieso keine Sorgen. Sechs Hallenkonzerte, die eigentlich zwischen März und Mai hätten stattfinden sollen, sind auf Ende 2020 oder aufs kommende Jahr verschoben worden. Wegen höherer Gewalt hat die Kulturinitiative Rock nicht mit Regressforderungen zu rechnen.“

Weil die Winterbacher Musikfreaks alle ehrenamtlich arbeiten und keine eigene Halle bewirtschaften müssen, gibt es zudem keine Fixkosten. „Ich bin froh, dass wir das nur als Hobby machen und nicht davon leben müssen.“ Bei sehr vielen ist das anders. Steffen Clauss fühlt mit jenen Kulturbetriebern mit, die wegen der Corona-Krise um ihre Existenz kämpfen: „Die Branche hat es als erste erwischt. Und sie wird es als letzte wieder los.“

E-Bike-Förderung für junge Leute

Verkehrsministerium unterstützt klimaschonende Mobilität

Rems-Murr.

Der grüne Landtagsabgeordnete Willi Halder aus Winnenden freut sich über eine Maßnahme des grün geführten Verkehrsministeriums das die klimaschonende Mobilität junger Menschen im ländlichen Raum mit pauschal 500 Euro für die Anschaffung eines E-Rollers, E-Kraftrades oder Pedelecs unterstützt. Antragsberechtigt sind junge Menschen von 15 bis 21 Jahren.

„Gerade in unserem ländlichen Raum ist die selbstständige Mobilität wichtig, um unabhängig vom Elterntaxi unterwegs zu sein. Gleichzeitig können wir den Jugendlichen elektrische Mobilitätsalternativen aufzeigen und die Weichen für ein künftiges Mobilitätsverhalten stellen. Ich freue mich, dass das Land das Programm mit insgesamt 500 000 Euro wieder auflegt“, so Willi Halder. Und er ergänzt: „Interessierte sollten schnell sein. Das Budget war bei der ersten Runde im Jahr 2018 innerhalb weniger Tage ausgeschöpft.“

Junge Menschen aus folgenden Kommunen im Rems-Murr-Kreis können eine Förderung beantragen: Alfdorf, Althütte, Aspach, Auenwald, Berglen, Großlach, Kaisersbach, Murrhardt, Oppenweiler, Rudersberg, Spiegelberg, Sulzbach/Murr und Welzheim.

Die Homepage www.elektrisch-durchstarten.de informiert über die Antragstellung und die förderfähigen Fahrzeuge und Gemeinden. Weitere Informationen gibt es bei der L-Bank, bei der die Anträge eingereicht werden müssen.

<https://www.l-bank.de/produkte/finanzhilfen/elektrozweiradforderung-fur-junge-leute.html>

Kompakt

Bei Rot gefahren: 40 000 Euro Schaden

Waiblingen.

Ein Schaden in Höhe von 40 000 Euro ist bei einem Unfall an der Westumfahrung in Waiblingen entstanden. Ein 47 Jahre alter Autofahrer hatte am Mittwoch kurz vor 7 Uhr mit seinem Ford Transit mit Anhänger an der Kreuzung der Landesstraße mit der Westumfahrung abbiegen wollen. Die Ampel zeigte Rot. Laut Polizei fuhr der Mann los, bevor die Rotlichtphase endete. Sein Wagen kollidierte mit dem Mercedes eines 68-Jährigen, der die Landesstraße bei Grünlicht von Fellbach kommend geradeaus in Richtung Waiblingen befahren hatte.

Regional und frisch Direkterzeuger und Hofläden



Alfdorf (Kaisersbach)	Fleisch und Wurst vom Bauernhof Andreas Ziesel, Schillinghof 2, 73553 Alfdorf Tel. 071 82 / 38 08, Fax 071 82 / 49 57 73	Öffnungszeiten: Do. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr Sa. 8.00 - 13.00 Uhr, www.landmetzgerei-ziesel.sandland.de	Schorndorf-Miedelsbach	Maier's Genuss Senf- und Feinkosthersteller Bergstr. 3, 73614 Schorndorf-Miedelsbach Tel. 0 71 81 / 8 46 62	Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 -13.15 Uhr info@maiersgenuss.de , www.maiersgenuss.de
Produkte:	Fleisch und Wurst aus eigener Aufzucht, Schlachtung u. Herstellung.		Produkte:	Ca. 20 Sorten Dips (Kräutermischungen) und Senfe, Schwäbischer Whisky und Schwäbischer Uso	
Kaisersbach-Cronhütte	Holzofenbäckerei Weller + Munz GmbH Im Feldle 3, 73667 Kaisersbach-Cronhütte Tel. 0 71 84 / 9 10 10	Märkte: Mi. + Sa. Schwäbisch-Gmünd, Fr. Urbach, Sa. Fellbach, Welzheim und Schorndorf	Waiblingen-Hohenacker	Bauernhof Gnam Rotweg 15, 71336 Waiblingen-Hohenacker Tel. 0 71 51 / 2 84 67	Öffnungszeiten: Mo. + Mi. geschlossen, Di. + Do. 8.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr, Fr. 8.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.00 - 14.00 Uhr
Produkte:	alles aus dem Holzbackofen: Bauernbrot, Bioland Dinkelbrot, Roggenbrot, Salzkuchen, Butterhefezopf, Apfelkuchen		Produkte:	Kartoffeln, Eier, Nudeln, Obst, Gemüse, Salate, Milchprodukte, feine Spezialitäten	
Kernen	Puster's Hofläden Jägerstr. 48, 71394 Kernen-Rommelshausen, Tel. 0 71 51 / 4 76 63	Öffnungszeiten: Di. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr, Sa. 9.00 - 12.30 Uhr	Weinstadt-Baach	Fischerei Layer KG, Baacher Forellen Brühlweg 9, 71384 Weinstadt - Baach Tel. 0 71 51 / 6 51 50, www.Baacher-forellennwild.de	Öffnungszeiten: Mi. - Sa. 10.00 - 19.00 Uhr, So. + Feiertag 11.00 - 18.00 Uhr Bei Vorbestellung und schönem Wetter auch länger.
Produkte:	Kartoffeln, Zwiebel, verschiedene Salate, Gemüse, Obst, Eier, Honig, Apfelsaft (Bag in Box), 14-tägig Bauernbrot		Produkte:	Fangfrische Forellen, Saiblinge, Karpfen..., Wild aus eigener Jagd und Schlachtung	
Remshalden-Rohrbronn	BIO-Hofläden Sonnenberghof Sonnenbergstr. 56, 73630 Remshalden-Rohrbronn, Tel. 0 71 81 / 88 66 99	Öffnungszeiten: Do. 10.00 - 12.00 Uhr, Fr. 10.00 - 19.00 Uhr Sa. 8.00 - 13.00 Uhr, www.sonnenberghof.com	Winnenden	Bioland Betrieb Hoflädle, Paulinenhof Deggenhofer Str. 101, 71364 Win.-Hertmannsweiler Tel. 0 71 95 / 6 12 00, phof.paulinenpflege.de	Öffnungszeiten: Di. 14.00 - 18.00 Uhr, Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr www.phof@paulinenpflege.de
Produkte:	Äpfel, Holzofenbrot, Eier, Käse, Milchprodukte, Fleisch- u. Wurstwaren, Gemüse, Obst, Naturkostsortiment		Produkte:	Saisonales Gemüse, Käse, Milchprodukte, fr. Holzofenbrot, Fleisch auf Bestellung, Wurstdosens, Eier, Honig, Apfelchips	
Rudersberg	Forellenhof J. Rieker Talhof 3, 73635 Rudersberg Tel. 0 71 83 / 92 96 76 Mobil 01 52 / 01 94 44 60	Öffnungszeiten: Mi. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 - 17.00 Uhr Wochenmärkte in: Waiblingen (Sa.), Schorndorf (Sa.), Ludwigsburg (Di., Do., Sa.), Rudersb.-Schlechtbach (Mi.)	Winnenden-Hanweiler	Weinhof Lorenz, Hartmut Lorenz Maierenweingärten 1, 71364 Winnenden-Hanweiler Tel. 0 71 95 / 91 04 52, www.weinhof-lorenz.de	Öffnungszeiten: Sa. 9.00 - 12.00 Uhr und Do. 17.00 - 19.00 Uhr und gerne auch nach Vereinbarung
Produkte:	Frischfisch, Räucherfisch, Räucherfilets, Lachsforelle, Bauchforelle, Saibling, Regenbogenforelle, Spezialitäten		Produkte:	Remstälter Weine und Sekt vom Weinhof Lorenz	

Regional und frisch: Monatlich leckere Angebote von Direkterzeugern und Hofläden.

Soll auch Ihre Adresse auf dieser Seite zu finden sein? Dann nehmen Sie gerne Kontakt auf: Telefon 07151 566-501 und 07151 566-312 oder sonderthemen@zvw.de.